

Strassenverkehrsamt Führerzulassungen Arsenalstrasse 45, 6010 Kriens Postfach 162, 6000 Luzern 4

www.strassenverkehrsamt.lu.ch Zentrale: 041 318 11 11 Direktwahl: 041 318 18 22 Telefax: 041 318 19 22

Schalterstunden 07.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr Freitag über Mittag offen

Gesuch um Erteilung eines Lernfahr- bzw. eines Führerausweises der Kategorie:

1. Personalien (Bitte Gross / Kleinschrift in schwarzer Farbe) Name (Geburtsname aufführen, sofern nicht mit Familienname identisch): Vorname(n): Strasse, Nr. PLZ Wohnort: Heimatort(e)/Kanton (Auslander Heimatstaat) Geburtsdatum: (Tag/Monat/Jahr) Früherer Wohnort: Bestättigung der Identifikation bzw. der Personalien durch die Einwohnerkontrolle. Datum: Stempel und Unterschrift 2. Krankheiten, Gebrechen und Süchte 2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: - Krankheit der Atmungsorgane? ja nein Jehren Gebrechen und Süchte 3.1 Sehstehärfe: Fernvisus unkorrigiert korrigiert	1. Per	Gesuch	um Umta	usch	eine	s au	ıslän	disc	hen	Füh	rera	usw	eise	s de	r Ka	itego	orie	:				
Bitte		>25 kW	A ≤25 kW	A1	В	B1	С	C1	C1-118	D	D1	BE	CE	C1E	DE	D1E	F	G	М	BPT	Trolley	/-110
Bitte	Name	rsonalien (Bit	tte Gross- / Kleinsch	rift in sch	warzer	Farbe)																
Strasse, Nr. PLZ Wohnort:		(Geburtsname	e aufführen, sofern	nicht mit	Familie	enname	identis	ch):														
Strasse, Nr. PLZ Wohnort:																						
Siè hier Ihr Farbfoto auf Red Wohnort: Helimatort(e)/Kanton (Auslander Heimatstaart) Weiblich mannlich (Commander Heimatstaart) Wunterschrift Gesuchsteller/in (Innerhalb dieses Feldes in schwarzert Heimatstaart) Stempel und Unterschrift Stempel und Unterschrift Stempel und Unterschrift 3. Sehtest (gütig 24 Monate) Austfäller (Innerhalb dieses Feldes in schwarzert Heimatstaart) Australier (Innerhalb dieses Feldes in schwarzert Heimatstaart) 3. Sehtest (gütig 24 Monate) Australier (Innerhalb dieses Feldes in schwarzert Heimatstaart) Wein neirn (Innerhalb dies	Vornar	me(n):																	Bi	tte /		
Geburtsdatum: (Gag/Monatzlant) Weiblich Mannlich © (Format ca. 35 x 45 mm)																			kle	ben		
### Monnort: Helimatort(e)/Kanton (Ausländer Helimatstaat)	Strasse	e, Nr.																	Sie	hier		
Bestätigung der Identifikation bzw. der Personalien durch die Einwohnerkontrolle.	PLZ		Wohnort:																	\ \\)	
Geburtsdatum: (Tag/Monat/Jahr) Bestättigung der Identifikation bzw. der Personalien durch die Einwohnerkontrolle. Daturn: Stempel und Unterschrift 2. Krankheiten, Gebrechen und Süchte 2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: — Krankheit der Atmungsorgane? — Krankheit der Atmungsorgane? — Nierenkrankheit? — Nervenkrankheit? — Nervenkrankheit? — Nervenkrankheit? — Vunfallverletzung? — Unfallverletzung? — Leiden oder litten Sie jemals an: — Ohmachtsanfällen? — Schwächezuständen? — Geisteskrankheiten? — Ja nein — Geisteskrankheiten? — Ja nein — Geisteskrankheiten? — Ja nein — Geisteskrankheiten. — Stembel durch einen emäddigten Optiker oder Azz — R:																			a	ut		
Restitigung der Identifikation bzw. der Personalien durch die Einwohnerkontrolle. Datum: Stempel und Unterschrift	Heima	tort(e)/Kantor	n (Ausländer He	eimatstaa [.]	t)																	
Restitigung der Identifikation bzw. der Personalien durch die Einwohnerkontrolle. Datum: Stempel und Unterschrift																						
Restitigung der Identifikation bzw. der Personalien durch die Einwohnerkontrolle. Datum: Stempel und Unterschrift	Gebur	tsdatum:																				
2. Krankheiten, Gebrechen und Süchte 2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten:							weib	lich	mä	nnlich	C)					(Format ca. 35 x 45 mm)					
2. Krankheiten, Gebrechen und Süchte 2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten:	Früher	er Wohnort:					bis									.1 11						. 🖯
2. Krankheiten, Gebrechen und Süchte 2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten:	Door				D		-ll-	atta et		4			∨ Uni	terschri	ft Ges	uchstell	er/in (innerh	alb dieses	Feldes in s	chwarzer Far	oe) V
2. Krankheiten, Gebrechen und Süchte 2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten:			r identifikation i	ozw. der						erkont	rolle.											
2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: - Krankheit der Atmungsorgane? - Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? - Nierenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Vrankheit der Bauchorgane? - Unfallverletzung? 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: - Ohnmachtsanfällen? - Schwächezuständen? - Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Ja nein Ja nein Ja Nehschärfe: Fernvisus unkorrigiert R: L: .	Dat	um:			Stemp	oel un	d Unte	rschrif	t													
2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: - Krankheit der Atmungsorgane? - Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? - Nierenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Vrankheit der Bauchorgane? - Unfallverletzung? 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: - Ohnmachtsanfällen? - Schwächezuständen? - Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Ja nein Ja nein Ja Nehschärfe: Fernvisus unkorrigiert R: L: .																						
2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: - Krankheit der Atmungsorgane? - Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? - Nierenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Vrankheit der Bauchorgane? - Unfallverletzung? 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: - Ohnmachtsanfällen? - Schwächezuständen? - Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Ja nein Ja nein Ja Nehschärfe: Fernvisus unkorrigiert R: L: .																						
2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: - Krankheit der Atmungsorgane? - Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? - Nierenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Vrankheit der Bauchorgane? - Unfallverletzung? 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: - Ohnmachtsanfällen? - Schwächezuständen? - Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Ja nein Ja nein Ja Nehschärfe: Fernvisus unkorrigiert R: L: .																						
2.1 Leiden Sie an einer nicht folglos ausgeheilten: - Krankheit der Atmungsorgane? - Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? - Nierenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Nervenkrankheit? - Vrankheit der Bauchorgane? - Unfallverletzung? 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: - Ohnmachtsanfällen? - Schwächezuständen? - Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Ja nein Ja nein Ja Nehschärfe: Fernvisus unkorrigiert R: L: .																						
 Krankheit der Atmungsorgane? Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? Ja nein Nierenkrankheit? Nervenkrankheit? Krankheit der Bauchorgane? Ja nein Keine Einschränkung 140° Ausfälle: Nein Naugenbeweglichkeit Nach rechts oben, rechts, rechts unten, links oben, links, links unten geprüft Doppelbilder: Naugenbeweglichkeit Naugenbeweglicheit Naugenbeweglicheit Naugenbeweglicheit Naugenbeweglicheit Naugenbeweglicheit Naugenb	2.	Krankheite	n, Gebrechen ur	nd Sücht	е						3. S	ehtest	(gültig	24 Mor	ate)	→ A	uszufülle	n durch	einen ermä	chtigten Opt	iker oder Arzt 🗲	
 Krankheit des Herzens oder der Blutgefässe? ja nein Nierenkrankheit? ja nein Nervenkrankheit? ja nein Unfallverletzung? ja nein Schwächezuständen? ja nein Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? ja nein Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig 2.4 Waren Sie je in einer Heilstätte für Alkoholkranke hospitalisiert? R: L: R: L	2.1				sgehei	lten:	ia	ı	nein	.	3.1	Sehscl	härfe:	Fernvi	us	un	korrig	jiert		korri	giert	
 Nervenkrankheit? Krankheit der Bauchorgane? Unfallverletzung? Leiden oder litten Sie jemals an: Ohnmachtsanfällen? Schwächezuständen? Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig 2.4 Waren Sie je in einer Heilstätte für Alkoholkranke hospitalisiert? keine Einschränkung Ausfälle: nein ja: rechts links nach rechts oben, rechts, rechts unten, links oben, links, links unten geprüft Doppelbilder: nein ja, Blickrichtung 3.4 Stereosehen Bestehen wesentliche Einschränkungen? ja nein ja nein ja nein ja nein ja nein pa nein ja nein pa nein ja nein pa nein pa nein ja nein pa nein pa<			_	-	lutgef	ässe?												L:		R:	L:	
 Krankheit der Bauchorgane? Unfallverletzung? Leiden oder litten Sie jemals an:											3.2						- 140	0			1400	
- Unfallverletzung? 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: - Ohnmachtsanfällen? - Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Geisteskrankheiten? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Ja nein Ja				ne?											_				rechts			
 2.2 Leiden oder litten Sie jemals an: Ohnmachtsanfällen? Schwächezuständen? Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? Geisteskrankheiten? Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig 2.4 Waren Sie je in einer Heilstätte für Alkoholkranke hospitalisiert? In nein ja nein ja nein lied ja nein ja nein lied lied ja nein lied lied ja nein lied ja nein lied lied ja nein lied ja nein lied lied lied lied lied lied lied lied			_						nein	ı	3 3						J					
- Schwächezuständen? - Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? - Geisteskrankheiten? - Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? - Gehörlosigkeit? 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? Wenn nein: Zu hoch Zu niedrig Zu hoch Zu niedrig Zu Waren Sie je in einer Heilstätte für Alkoholkranke hospitalisiert?	2.2			ls an:							3.3	_		_		hts, red	:hts u	nten,	links o	ben, lin	ks, links	
 Süchten (Alkohol, Rauschgift, Medikamente)? ja nein Geisteskrankheiten? ja nein Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen? ja nein Gehörlosigkeit? ja nein Ja nein Ja nein Ja nein Ja Stereosehen Bestehen wesentliche Einschränkungen? ja nein Ja Stereosehen Bestehen wesentliche Einschränkungen? ja nein Liegt eine Anisokorie vor? ja nein Lichtreaktion prompt (beidseitig) verzögert oder fehlen Resultat Anforderungen der Gruppe erfüllt. 													_									
 Epilepsie oder epilepsieähnlichen Anfällen?				gift, Me	dikame	ente)?						Dopp	elbilde	er:	nein		ja, Bli	ckrich	ntung _			
 - Gehörlosigkeit? ja nein 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal? wenn nein: zu hoch zu niedrig 2.4 Waren Sie je in einer Heilstätte für Alkoholkranke hospitalisiert? 3.5 Pupillenmotorik Liegt eine Anisokorie vor? ja nein Lichtreaktion prompt (beidseitig) verzögert oder fehlen Resultat Anforderungen der Gruppe erfüllt. 				nlichon	الة fall	on?					3.4							_				
 2.3 Ist Ihres Wissens Ihr Blutdruck normal?				imichen	Aman	enr									ne Ei	nscnrai	nkung	en?		ja		nein
Wenn nein: zu hoch zu niedrig Lichtreaktion prompt (beidseitig) verzögert oder fehlen Lichtreaktion prompt (beidseitig) erzögert oder fehlen Resultat Anforderungen der Gruppe erfüllt.	2.3	Ist Ihres Wi	issens Ihr Blutdru	ıck norm	nal?		n	ein	ja		3.5				rie vo	r?	ia		nein			
kranke hospitalisiert?		Wenn nein	: zu hoch	zu ni	edrig							_					•)		gert ode	r fehlend	
Name nospitalisiert: Ohne Sehhilfe mit Rrille oder Kontak	2.4			ätte für	Alkoh	ol-	io		noin		Res	ultat			Anfor	derung	en de	r Gru	рре	е	rfüllt.	
3. F. Habon Sia ia aina Entrichungskur für			•	nackur f	Ör		Ja	l	nein	'											Kontaktli	nsen
Rauschgift durchgemacht? ja nein Nur mit augenärztlicher Zustimmung	2.5			ilgskul l	ui		ja	ı	nein	.					Nur m	it auge	enärzt	liche	r Zustin	nmung		
2.6 Waren Sie je in einer Klinik für Geistes-	2.5				stes-						Ben	nerkun	gen _									
oder Gemütskranke hospitalisiert? ja nein			•				ja	l	nein	١												
2.7 Haben Sie andere Krankheiten oder Gebrechen, die Sie am sicheren Führen eines	2.6	Haben Sie				nes																
Motorfahrzeuges hindern könnten? ja nein Datum: Stempel/Unterschrift:	2.6	Gebrechen	zeuges hindern k	könnten?	?		ja	I	nein	1	Dat	um:		:	stemp	el/Unte	erschri	ift:				
2.8 Bemerkungen: 4. Vormundschaft	2.6										4. V	ormun	dscha	ft								
Stehen Sie unter Vormundschaft ja nein	2.6	Motorfahrz	•								Stel	nen Sie	unter	Vorm	undscl	naft			ia			
Name und Adresse des Vormundes:	2.6	Motorfahrz	•																Ja		nein	
	2.6	Motorfahrz	•								Nan	ne und	Adres	sse des	Vorm	undes:			-			
	2.6	Motorfahrz	•								Nan	ne und	Adres	sse des	Vorm	undes:			-			
Wer vorsätzlich durch unrichtige Angaben, Verschweigen erheblicher Tatsachen oder Vorlage falscher Bescheinigungen einen Ausweis erschleicht, wird	2.6	Motorfahrz	•								Nan	ne und	Adres	sse des	Vorm	undes:			-			
Trust and ignore Straffishter hostraft (Art. 07 SVC) and hat mit dom Entrug dos Augusticas au rachaga (Art. 16 SVC)	2.6 2.7 2.8	Motorfahrz Bemerkung	gen: durch unrichtige	e Angabe	en, Ver						n oder	Vorlag	ge fals	cher B	eschei	nigung						/om
zuständigen Strafrichter bestraft. (Art. 97 SVG) und hat mit dem Entzug des Ausweises zu rechnen (Art. 16 SVG).	2.6 2.7 2.8	Motorfahrz Bemerkung	gen: durch unrichtige	e Angabe	en, Ver						n oder	Vorlag	ge fals	cher B	eschei	nigung						/om
zuständigen Strafrichter bestraft. (Art. 97 SVG) und hat mit dem Entzug des Ausweises zu rechnen (Art. 16 SVG). Datum:	2.6 2.7 2.8 Wer zust	Motorfahrz Bemerkung r vorsätzlich r vorsätzlich rändigen Str	gen: durch unrichtige	e Angabe	en, Ver						n oder sweise	Vorlaç s zu re	ge fals	cher B	eschei	nigung						/om

Führerausweiskategorien

Kateg	orien / Unt	erkategorien	Mindestalter	Ärztliche Unter- suchung
A >	>	Motorräder mit einer Motorleistung von mehr als 25 kW und einem Verhältnis von Motorleistung und Leergewicht von mehr als 0,16 kW/kg.	25 Jahre oder zwei Jahre Fahrpraxis mit A 25 kW	nein
A≤	>	Motorräder mit einer Motorleistung von nicht mehr als 25 kW und einem Verhältnis von Motorleistung und Leergewicht von nicht mehr als 0,16 kW/kg.	18 Jahre	nein
A1	50	Motorräder mit einem Hubraum von nicht mehr als 125 cm 3 und einer Motorleistung von höchstens 11 kW.	16 Jahre: ≤ 50 cm ³ 18 Jahre: ≤ 125 cm ³	nein
В		Motorwagen und dreirädrige Motorfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg und nicht mehr als acht Sitzplätzen ausser dem Führersitz; mit einem Fahrzeug dieser Kategorie darf ein Anhänger mit einem Gesamtgewicht von nicht mehr als 750 kg mitgeführt werden. Fahrzeugkombinationen aus einem Zugfahrzeug der Kategorie B und einem Anhänger von mehr als 750 kg, sofern das Gesamtzugsgewicht 3500 kg und das Gesamtgewicht des Anhängers das Leergewicht des Zugfahrzeuges nicht übersteigen.	18 Jahre	nein
B1	-D ₀	Klein- und dreirädrige Motorfahrzeuge mit einem Leergewicht von höchstens 550 kg.	18 Jahre	nein
C	∞ _9	Motorwagen – ausgenommen jene der Kategorie D – mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 3500 kg; mit einem Motorwagen dieser Kategorie darf ein Anhänger mit einem Gesamtgewicht von nicht mehr als 750 kg mitgeführt werden.	18 Jahre	ja
C1	 9	Motorwagen – ausgenommen jene der Kategorie D – mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3500 kg, aber nicht mehr als 7500 kg; mit einem Motorwagen dieser Unter- kategorie darf ein Anhänger mit einem Gesamtgewicht von nicht mehr als 750 kg mitgeführt werden.	18 Jahre	ja
D	••••	Motorwagen zum Personentransport mit mehr als acht Sitzplätzen ausser dem Führersitz; mit einem Motorwagen dieser Kategorie darf ein Anhänger mit einem Gesamtgewicht von nicht mehr als 750 kg mitgeführt werden.	21 Jahre	ja
D1	-	Motorwagen zum Personentransport mit mehr als acht, aber nicht mehr als 16 Sitz- plätzen ausser dem Führersitz; mit einem Motorwagen dieser Unterkategorie darf ein Anhänger mit einem Gesamtgewicht von nicht mehr als 750 kg mitgeführt werden.	21 Jahre	ja
BE	₹	Fahrzeugkombinationen aus einem Zugfahrzeug der Kategorie B und einem Anhänger, die als Kombination nicht unter die Kategorie B fallen.	18 Jahre	nein
CE	00 000	Fahrzeugkombinationen aus einem Zugfahrzeug der Kategorie C und einem Anhänger mit einem Gesamtgewicht von mehr als 750 kg.	18 Jahre	ja
C1E		Fahrzeugkombinationen aus einem Zugfahrzeug der Unterkategorie C1 und einem Anhänger mit einem Gesamtgewicht von mehr als 750 kg, sofern das Gesamtgewicht der Kombination 12000 kg und das Gesamtgewicht des Anhängers das Leergewicht des Zugfahrzeugs nicht übersteigen.	18 Jahre	ja
DE	-00-	Fahrzeugkombinationen aus einem Zugfahrzeug der Kategorie D und einem Anhänger mit einem Gesamtgewicht von mehr als 750 kg.	21 Jahre	ja
D1E		Fahrzeugkombinationen aus einem Zugfahrzeug der Unterkategorie D1 und einem Anhänger mit einem Gesamtgewicht von mehr als 750 kg, sofern das Gesamtgewicht der Kombination 12000 kg und das Gesamtgewicht des Anhängers das Leergewicht des Zugfahrzeugs nicht übersteigen und der Anhänger nicht zum Personentransport verwendet wird.	21 Jahre	ja
Spezia	alkategorie	n		
F	o o.	Motorfahrzeuge, ausgenommen Motorräder, mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 45 km/h.	16 Jahre	nein
G	76	Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 30 km/h, unter Ausschluss der Ausnahmefahrzeuge.	14 Jahre	nein
M	₽	Motorfahrräder.	14 Jahre	nein
Berufs	smässiger P	Personentransport		
BPT		Berufsmässiger Personentransport mit Motorfahrzeugen der Kategorien B oder C, der Unterkategorien B1 oder C1 oder der Spezialkategorie F. In den Kategorien D oder D1 ist die Bewilligung enthalten.	Ein Jahr Fahrpraxis mit einem Fahrzeug der entsprechenden Kategorie	ja

Identifikation bzw. Personaliennachweis

Wird das Gesuch erstmals eingereicht, muss der/die Gesuchsteller/in persönlich bei der Einwohnerkontrolle oder beim Strassenverkehrsamt vorsprechen und zusätzlich einen gültigen Identifikationsnachweis mit Foto (Identitätskarte / Pass / Ausländerausweis) vorlegen.

Beilagen (bitte Zutreffendes ankreuzen)	
☐ 1 farbige Passfoto pro Kategorie (Format 35 x 45 mm)	$\ \square$ Pass / Identitätskarte / Ausländerausweis in Kopie
☐ Schriftenempfangsschein (bei CH-Bürgerin oder Bürger)	☐ Kopie Führerausweis
☐ Nothelferausweis im Original	☐ Ausländischer Führerausweis (Original)
$\ \square$ gültiger Lehrvertrag (bei Lastwagenführer- bzw. Motorradmechanikerlehrlingen) 🗆

Hinweise für das Ausfüllen des Formulars

Sehr geehrte Kundin Sehr geehrter Kunde

Wir bitten Sie freundlich, die folgenden Hinweise zu beachten:

Verfahrensabläufe

A Erstmalige Einreichung eines Gesuchs um einen Lernfahr- oder Führerausweis

- 1. Gesuch ausfüllen und unterschreiben.
- 2. Sehtest bei einem anerkannten Optiker oder Arzt durchführen lassen.
- 3. Persönliche Vorsprache bei der Einwohnerkontrolle mit allen erforderlichen Unterlagen (inklusive eine farbige Passfoto im Format 35x45 mm, Identitätskarte oder Pass) zur Kontrolle der Personalien und für die Identifikation.
- 4. Die Einwohnerkontrolle stellt das Gesuchsformular mit den Unterlagen dem Strassenverkehrsamt zu.
- 5. Anstelle der Vorsprache bei der Einwohnerkontrolle ist auch eine persönliche Vorsprache beim Strassenverkehrsamt möglich. Alle erwähnten Unterlagen sind mitzubringen. Zusätzlich:
 - von Schweizerinnen und Schweizern: Schriftenempfangsschein
 - von ausländischen Staatsangehörigen: Ausländerausweis im Original
- 6. Das Strassenverkehrsamt stellt Ihnen ein entsprechendes Anmeldeschreiben für die Basistheorieprüfung zu. Nach bestandener Prüfung wird der Lernfahrausweis ausgestellt.
- 7. Das gleiche Verfahren gilt auch für die Kategorien G und M. Nach bestandener verein fachter Basistheorieprüfung wird der Führerausweis im Kreditkartenformat ausgestellt.

B Einreichung eines weiteren Gesuchs

- 1. Gesuch ausfüllen und unterschreiben.
- 2. Sehtest bei einem anerkannten Optiker oder Arzt durchführen lassen, falls letzter Test älter als zwei Jahre.
- 3. Einreichung des Gesuchs beim Strassenverkehrsamt mit einer farbigen Passfoto im Format 35 x 45 mm und einer Kopie des Lernfahrausweises bzw. des blauen oder gelben Führerausweises
- 4. Das Strassenverkehrsamt stellt Ihnen die Unterlagen für den weiteren Verfahrensablauf zu.

Mindestalter

Wir bitten Sie, das Gesuch nicht früher als einen Monat vor Erreichen des vorgeschriebenen Mindestalters einzureichen.

Kurse über lebensrettende Sofortmassnahmen

Bei der erstmaligen Einreichung des Gesuchs für die Kategorien A, A1, B oder B1 ist der Nothelferausweis im Original beizulegen. Er ist sechs Jahre gültig.

Sehtest

Bei der Untersuchung durch den ermächtigten Optiker bzw. Arzt sind das ausgefüllte Gesuchsformular inklusive Foto sowie die Identitätskarte oder der Pass vorzuweisen. Die Kosten des Sehtests gehen zu Lasten der Gesuchstellerin bzw. des Gesuchstellers. Ein Brillenrezept genügt nicht. Der Sehtest ist 24 Monate gültig.

Kurse für Verkehrskunde

Bei der erstmaligen Anmeldung für die praktische Prüfung der Kategorien A, A1, B oder B1 ist der Nachweis über die Teilnahme an einem Kurs über Verkehrskunde beizulegen. Der Kursbesuch darf nicht mehr als zwei Jahre zurückliegen.

Praktische Grundschulung für Motorräder

Nach Erwerb des Lernfahrausweises der Kategorie A1 oder A ist innerhalb von vier Monaten die praktische Grundschulung bei einer Fahrlehrerin oder einem Fahrlehrer zu absolvieren.

Vertrauensärztliche Untersuchungen

Eine vertrauensärztliche Untersuchung ist notwendig

- für die Erteilung des Lernfahrausweises bzw. der Zulassungsbewilligung zur Prüfung der Kategorien C, C1, D oder D1 oder Trolleybus sowie für den berufsmässigen Personentransport;
- für Gesuchsteller, die das 65. Altersjahr überschritten haben.

Die Kosten der verkehrsmedizinischen Untersuchung gehen zu Lasten des Gesuchstellers bzw. der Gesuchstellerin.

Umtausch eines ausländischen Führerausweises

Es gilt sinngemäss der gleiche Verfahrensablauf wie bei der erstmaligen Einreichung eines Gesuches um einen Lernfahrausweis gemäss Buchstabe A.

Der ausländische Führerausweis muss zum Zeitpunkt der Gesuchstellung gültig und die gesuchstellende Person fahrberechtigt sein.

Wir behalten uns vor, eine Bestätigung der Fahrberechtigung bei der zuständigen ausländischen Behörde einzuholen.

Dem Gesuch sind zusätzlich beizulegen:

- ausländischer Führerausweis im Original;
- von ausländischen Staatsangehörigen: Ausländerausweis in Kopie;
- von schweizerischen Staatsangehörigen: Nachweis der Aufenthaltsdauer im Ausland.

Mit freundlichen Grüssen

Geschäftsleitung und Personal Strassenverkehrsamt Luzern